



JAHRESBERICHT 2023

EINLEITUNG

MADNESST wurde im Sommer 2020 gegründet und existiert seit 2022 als Verein mit einem Co-Präsidium. Das Vereinskonto wurde bei der Alternativen Bank Schweiz eingerichtet. Der Leitgedanke besteht darin, dass die Aktivmitglieder kulturelle Formate realisieren, welche zur Enttabuisierung und Entstigmatisierung von psychischen Krisenerfahrungen beitragen. Die Besonderheit: Alle Aktivmitglieder kennen den (diagnostizierten) psychischen Leidensdruck, sind also selbst Betroffene. Desweiteren unterstützten uns im 2023 um die dreissig Menschen als Passivmitglieder oder Gönner:innen; herzlichsten Dank dafür!

Wichtig: Im 2023 haben wir auf die Generalversammlung verzichtet, da keine neuen Aktivitäten dazukamen, alle Kräfte auf das MADNESST Fest vom 1. Juni 2024 konzentriert werden mussten und unsere Finanzflüsse bescheiden waren; abgesehen von Fundraising Beiträgen, die für das Fest im 2024 abgegrenzt werden.

AKTIVMITGLIEDER 2023

Vorstand

Simone Fasnacht: Gründer:in, Co-Präsident:in

Jenn Unfug: Co-Präsident:in

Nik Petronijevic: Kassier

Katrin Pfrunder: Aktuarin

Allies

Barbara Wasserfallen

Elianne Friedli (bis Winter 2023)

Gisèle Ladner

Jlona Dreyer (bis Winter 2023)

Madeleine Rascher

Martin Fankhauser

Rafael Sanchez

Samuel Otto (bis Winter 2023)

Unsere Grundhypothese

„Entstigmatisierung passiert dort, wo eine authentische Begegnung mit den Stigmatisierten und ihrer Schaffenskraft, mit ihrer Lebendigkeit und ihrem Menschsein, ermöglicht wird.“

EVENTS 2023

von Aktivmitgliedern entwickelt, organisiert und durchgeführt

„Mein verrückter Beitrag“ in Frauenfeld vom 26.03.2023

Dieses Format war der Versuch, die Schaffenskraft und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit psychischen Krisenerfahrungen sichtbarer zu machen. Dafür wurden Betroffene zu einem Videodreh eingeladen, um sich zu drei vorgegebenen Impulsen zu äussern: „Ich bin ...“, „Labels?“ und „Mein verrückter Beitrag (an unsere Gesellschaft)“. Leider hat sich die Schlüsselperson bezüglich Videobearbeitung aus dem Projekt zurückgezogen und ein Versuch, das Projekt durch andere Menschen weiterleben zu lassen, ist gescheitert. Doch das ist MADNESST. Es geht immer um die Freude am Prozess, niemals um das Produkt. Es geht immer um die kreative Freiheit und das Freisein von äusserem Druck.

KOOPERATIONEN 2023

von Aktivmitgliedern mitentwickelt, mitorganisiert und mitdurchgeführt

„Debüt“ im Rahmen der Jahresversammlung der VASK in der Lokremise St.Gallen vom 10.06.2023

Das „Debüt“ (Eindrücke siehe Webseite und Instagram), welches im Oktober 2021 im oxyd Winterthur (oxydart.ch) erstmalig aufgeführt wurde, hat bei MADNESST einen ganz besonderen Stellenwert. Es ist das erste Format, welches die Aktivmitglieder von Grund auf entwickelt, organisiert und durchgeführt haben; gemäss Rückmeldungen des Publikums wurde es auf allen Ebenen gefeiert. Entsprechend war es unser Anliegen, es laufend zu multiplizieren, was wir im Jahr 2023 im Rahmen der Jahresversammlung der VASK (Vereinigung von Angehörigen psychisch Kranker) in der Lokremise St.Gallen zum dritten Mal ermöglichen konnten.

Interner Workshop mit Annabelle Ehmann zum Thema Empathie im Jungle Folk Studio Zürich vom 03.09.2023

Ein Ziel von MADNESST ist es, den Vereinsmitgliedern punktuell Impulse zu geben, welche mit unserem Aktivismus im Bereich „psychische Gesundheit“ zu tun haben. Das Thema „Einführung in Empathie und Konfliktlösung“, welches ein Steckenpferd von Empathie Stadt Zürich (empathiestadt.ch) ist, schien uns diesbezüglich eine grosse Bereicherung. Mit ungefähr fünfzehn Personen durften wir uns in einem achtsam gehaltenen Raum mit dem Thema auseinandersetzen und durch Selbsterfahrung spürbar eintauchen.

Marktplatz M2ACTxBURNING ISSUES - Performing Arts & Action in der Dampfzentrale Bern vom 16.09.2023

Bei dieser schweizweiten Veranstaltung vom Förder- und Netzwerkprojekt des Migros-Kulturprozent für Darstellende Künste, Burning Issues (deutsche Grassroot-Bewegung für (Gender-) Gerechtigkeit in den Darstellenden Künsten) und IntegrART erhielten „brennende Themen“ im Rahmen eines dreitägigen Netzwerktreffens eine Plattform. Wir wurden für den „Marktplatz“ eingeladen, um unser Kollektiv nebst anderen Initiativen zu repräsentieren. Dabei verweilten wir in einer gemütlich eingerichteten Sitz- und Gestaltungsecke und kamen mit Menschen zu unterschiedlichen Themen ins Gespräch - oder waren einfach präsent in der Stille.

„Mad Pride“ in Lausanne vom 17.10.2023

In Kooperation mit dem Recovery College Bern reisten wir nach Lausanne. Auf der Hinreise im Zug standen der Austausch und kreative Aktionen im Zentrum, welche uns auf die Mad Pride einstimmten. Vor Ort nahm man zusammen am Festumzug teil und ging später wieder seiner eigenen Wege; ein berührendes Community-Erlebnis mit dem Recovery College.

ZIELE 2024

Im 2024 konzentrieren wir uns voll und ganz auf unser bisher grösstes Projekt: Das MADNESST Fest - Von Verrückten für Verrückte und den Rest. Dies hat auch damit zu tun, dass es ab Mitte 2023 zum Ausfall von Menschen im Vorstand gekommen ist. Entsprechend existieren leider keine Ressourcen, die über das Fest hinausgehen.

FINANZEN 2023

Die Einkünfte und Ausgaben können differenziert in der Jahresrechnung nachvollzogen werden. Bezüglich der Vereinsarbeit von den Aktivmitgliedern gilt grundsätzlich die Ehrenamtlichkeit. Da wir jedoch der Überzeugung sind, dass es nicht sein kann, ehrenamtlich tätig zu sein und dafür zusätzlich Geld investieren zu müssen, werden Spesen (Reisekosten und kleine Verköstigungen während der Termine) vom Vereinskonto bezahlt. Ausnahmen können Honorare für Öffentlichkeitsauftritte bilden, wenn Auftraggebende über finanzielle Mittel verfügen.

STATUTEN 2024

Die für 2023 geltenden Statuten bleiben unverändert und werden ins 2024 übertragen.

AN ALLE AKTIVMITGLIEDER

Von Herzen danke ich euch für die gemeinsame Reise. Es ist unglaublich, wie weit wir zusammen gekommen sind; wie viel Resonanz unser Kollektiv in kürzester Zeit ausgelöst hat. Ich freue mich auf das, was noch sein wird und wünsche euch alles, was ihr euch wünscht.

Simone Fasnacht, 12.11.2024